

Curriculum Vitae – mehr als 2100 Auftritte in rund 40 Nationen vor über 345000 Menschen

Dr. David Bosshart ist seit 1999 CEO des Gottlieb Duttweiler Instituts in Rüschlikon, Zürich. Das Institut ist ein unabhängiger Europäischer Think Tank für Handel, Wirtschaft und Gesellschaft (gegründet 1962 vom Europäischen Handelspionier Gottlieb Duttweiler).

Das GDI ist spezialisiert auf interdisziplinäre Trendforschung, verfasst Studien für globale und nationale Unternehmen sowie öffentliche Institutionen und führt Veranstaltungen durch wie die Internationale Handelstagung (70. Ausgabe 2020), den European Foodservice Summit (21. Ausgabe 2020) oder den Europäischen Trendtag (16. Ausgabe 2020). Das GDI vergibt in unregelmässigen Abständen den in der Schweiz renommiertesten Preis für aussergewöhnliche Persönlichkeiten. Mit dem Gottlieb Duttweiler Preis ausgezeichnet wurden z.B. 1989 Václav Havel, 2004 Joschka Fischer, 2008 Kofi Annan, 2011 Jimmy Wales, 2015 Sir Tim Berners-Lee und 2019 Watson AI.

David Bosshart ist gelernter Kaufmann und schloss sein Studium mit dem Dokortitel in Philosophie und politischer Theorie an der Universität Zürich ab. Er bildet sich kontinuierlich weiter u.a. an der Stanford University und an der Chicago Booth Business School. Bossharts Arbeitsschwerpunkte sind Megatrends und Gegentrends in Wirtschaft und Gesellschaft, die Zukunft des Konsums, des Konsumverhaltens und des Handels, künstliche und menschliche Intelligenz, Datenreichtum/Datenarmut, Widersprüche der Globalisierung und politische Philosophie, Management und gesellschaftlicher Wandel. Er ist Autor zahlreicher international veröffentlichter Publikationen, mehrsprachiger Referent und gefragter Keynote-Speaker in Europa, Amerika und Asien. Auftraggeber seiner Analysen und Vorträge sind internationale Konzerne und nationale Unternehmen aus dem Handel, der Konsumgüter- und Dienstleistungsbranche, KMUs sowie Verbände, öffentliche Institutionen, NGOs, Forschung und Wissenschaft.

David Bosshart in den Medien (Auswahl):

Forbes, Wall Street Journal, Financial Times, Time Magazine, Business Week, Manager Magazin, Neue Zürcher Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine, Die Zeit, Süddeutsche Zeitung, Handelsblatt, Der Spiegel, Focus, Stern, Playboy, Greenpeace Magazin, Hürriyet, Der Standard, Het Financieele Dagblad, Le Temps, CNN, BBC, ZDF, ORF, SRG, RAI 1.

Referatsthemen (weitere Themen nach Absprache, kundenspezifisch angepasst)

Megatrends, Wandel, Globalisierung, Politik

- Megatrends und Gegentrends in Wirtschaft und Gesellschaft
- Vertrauen: Die wertvollste Ressource. Doch wem können wir in Zukunft noch Vertrauen schenken?
- Die Zukunft des Erfolgs: Wie sich das Management verändert
- Die Zukunft der Macht: Experten, Eliten, Populismus, Plutokratie
- The Age of Less: Wohlstand neu definieren im globalen Kontext
- Tribes: Wie sich Politik und Gesellschaft durch Social Media verändern

Technologie und Mensch

- Die Arbeit geht uns nicht aus – aber Digitalisierung verändert Lernen, Berufe und Gesellschaft
- Datenreichtum zwischen Mensch und Maschine: Wie eine produktive Wirtschaft möglich wird
- High Tech und High Touch: Wie menschliche Bedürfnisse sich in der Welt der Daten verändern
- Simplicity: Die Sehnsucht nach Einfachheit in einer immer komplexeren Welt
- Big Data: Deep Emotions: Was Amazon, Facebook, Alibaba, Google etc. mit uns machen
- Digital Ageing: Wie wir unser Leben dank Technologie besser planen und interessanter alt werden können
- Smart Home und Smart Living: Neue Dimensionen des Wohnens und Lebens dank neuer Technologien

Konsum-Trends, Handel, Marken, Marketing und Kommunikation im Wandel

- Die Zukunft des Konsums: Convenience und Erlebnisse neu definieren
- Die Zukunft der Kommunikation: Von der Information über Partizipation zu Immersion
- Die Zukunft des Handels: Wir brauchen Handel, nicht Händler
- Neudefinition der Flächennutzung: Kommerzielle Fläche, Arbeitsfläche und Wohnen
- Die Zukunft von Marken, Medien und Mythen

- Ernährung 2025: Zwischen Wissenschaft und Romantik
- Die Zukunft des Luxus: Verführung, Stil, Andersheit
- The slower you move, the faster you die: Was die Beschleunigung aller Lebensbereiche für uns bedeutet

Gesellschaft, Arbeit und Freizeit

- Die Gesellschaft im 21. Jahrhundert: Tribal, segmentierter und fragmentierter?
- Workstyle und Lifestyle zwischen IQ, AIQ und EIQ
- Wellness und Gesundheit 2030: Die neuen Techniken des Glücks
- Mobilität 2025: Mehr Mobilität, weniger Verkehr
- Demographie als Schicksal? Der Segen einer alternden Gesellschaft

Vortragssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch auf Anfrage.

Honorar: zwischen CHF 4'000 und CHF 9'5000

Als **Bücher** sind erschienen (Auswahl, auf Deutsch, Englisch, Französisch, Koreanisch, Serbisch, Türkisch):

- Polarization Shocks – Are Growing Gaps in a Shrinking World Inevitable? Gottlieb Duttweiler Institut 2017. 30S.
- The Age of Less. Die neue Wohlstandsformel der westlichen Welt. Hamburg Murmann 2011. 223S. (auch als E-Book erhältlich).
- Cheap. The Real Cost of the Global Trend for Bargains, Discounts & Consumer Choice. London u. Philadelphia Kogan Page 2006. 197S. (auch in deutscher Sprache als «Billig» erhältlich).
- Die Zukunft des Konsums. Wie leben wir morgen? Düsseldorf ECON 1997, 2.A.1998. 312S. Koreanische Ausgabe 2004.
- Toptrends. Metropolitan 1995, Taschenbuchausgabe 2000 (Co-Autor). 268S.
- Kult-Marketing. Die Neuen Götter des Marktes. Düsseldorf ECON 1995 (mit Prof. Dr. N. Bolz); 2.A.1995. 373S.
- Politische Intellektualität und totalitäre Erfahrung. Berlin Duncker & Humblot 1992. 292S.

Als **Studien** sind erschienen (Auswahl, auf Deutsch, Englisch, Mandarin):

- Das Ende des Konsums: Wenn Daten den Handel überflüssig machen. Autoren: David Bosshart und Karin Frick (GDI), Stephan Fetsch und Holger Wildgrube (KPMG). GDI Studie Nr. 46/2019.
- Wellness 2030: Die neuen Techniken des Glücks. Autoren: David Bosshart, Karin Frick, Marta Kwiatkowski, Leonie Thalmann. GDI Studie Nr. 45/2018 im Auftrag von: Global Wellness Institute.
- European Food Trends Report. Food is Eating my Life: Warum Essen zum neuen Pop wird. Autoren: Christine Schäfer, David Bosshart, Christopher Muller. GDI Studie Nr. 44/2017.
- European Food Trends Report. Bits over Bites: Wie die Digitalisierung den Food-Konsum neu definiert. Autoren: Mirjam Hauser, David Bosshart, Bettina Höchli, Jaël Borek, Christopher Muller. GDI Studie Nr. 43/2015.
- Das nächste Bio: Die Zukunft des guten Konsums. 2014. Autoren: Bettina Höchli, Mirjam Hauser, David Bosshart.
- Der nächste Luxus: Was uns in Zukunft lieb und teuer wird. Autoren: Martina Kühne, David Bosshart. GDI-Studie Nr. 41/2014.
- Discount forever. Wie sich das Erfolgsformat für die Zukunft rüstet. Autoren: David Bosshart, Martina Kühne. GDI Studie Nr. 30/2008.
- B.A.N.G: Die Zukunft der Evolution. Wie die Konvergenz der Spitzentechnologien den Menschen zum allmächtigen Schöpfer macht. Autoren: Norbert Bolz, David Bosshart, Gerd Folkers, Peter Wippermann, Stefan Kaiser. GDI Studie Nr. 27/2007.
- Die Zukunft des Ferienerns. Trendstudie im Auftrag von Kuoni. Autoren: David Bosshart and Karin Frick. 2006.
- Warum Kunden immer weniger bezahlen wollen und der Aufstieg des Preises unvermeidlich ist. Autoren: David Bosshart, José Luis Nuño, Daniel Staib. GDI Studie Nr. 13/2004.
- Radical Trends Guide. Die heimlichen Sehnsüchte der Konsum- und Dienstleistungsmärkte von morgen. Autoren: David Bosshart, Karin Frick, Stefan Kaiser. GDI Studie Nr. 12/2004.

David Bosshart ist Autor von über 400 **Fachartikeln**.

Aufträge und Referate für folgende Firmen und Institutionen (Auswahl)

ABB, Aduno Group, AGVS, Allianz, Alphapay, Anuga, Audi, AXA-Winterthur, Bank Julius Bär, Barry Callebaut, BDO, Beauty Alliance, Bed & More, BlackRock, BMW, Bosch, BTI, Burda, BVM (Berufsverband Deutscher Markt- und Sozialforscher e.V.), Canon, Capvis, Coca Cola, Condé Nast, Consumer Goods Forum, Crédit Mutuel, Credit Suisse, Daimler, Denner, Deutsche Bank, Deutsche Post, Deutsche Sparkassen, Deutsche Volksbanken, Deutsche/Österreichische/Italienische Tourismusverbände, Deutscher Markenverband, Deutscher Unternehmerverband, diverse europäische Stadtverwaltungen, dm Drogeriemarkt, Dornbracht, Douglas, Dr. Oetker, Duni, ECR (Efficient Consumer Response D-A-CH), Edeka, EHL, Electrolux, Elixor, EMPA, Engelhorn, Eon, Ernst&Young, Essilor, ETH, European Pet Food Industry Federation, Fachverband Metalltechnische Industrie Österreich, FEDIAF, Fiat, Frankfurter Messe, Franklin Tempelton, Fressnapf, Galenica, Geberit, General Electric, Global Shop Las Vegas, Globus, Goldbach Media, Google, HDE (Hauptverband des Deutschen Einzelhandels), Heineken, Henkel, Hero, Hofer/Aldi, HORA Bukarest, Hostec, Huhtamaki, IADS (International Association of Departments Stores), IBM, ICSC, IDS Scheer, Ikea, IMD, Immofinanz Group, International Egg Commission, Internationale Tourismus Börse, Intersport, Jura, KaDeWe Group, Kaufhof/Karstadt, Kaufland, Kone, KPMG, Krombacher, Kuoni, Global Wellness Institute, Lindt&Sprüngli, Lorenz Snack-World, Lufthansa, Manor/Maus Frères SA, Markant, McDonald's, Metro, Microsoft, Migrolino, Migros, NACS (National Association of Convenience Stores), Nestlé, New RE, Nike, Nikon, Obi, Oesterreichische Volksbanken, Ogilvy, Oracle, OSEC, Parador, Porsche, PostFinance, Presidents' Symposium DSN Retailing, PwC, QVC, Radio Day, Raiffeisen Banken, RAPS (Regulatory Affairs Professional Society), Rewe, Ricola, RWE, RZB Raiffeisen Österreich, Saatchi&Saatchi, SAG, Salesforce, Samsung, SAP, Schindler, Schüco, Schweiz Tourismus, Schweizerische Kantonalbanken, Siemens, Sony, Spar Austria, SRG, SUVA, Swiss Intl. Airlines, Swiss RE, Swisscom, Swissmem, Tchibo, Telekom Austria, Tsinghua University, UBS, Unilever, Universität St. Gallen (HSG), Valiant, VDMA, Verband Schweizerischer Generalunternehmer, von Graffenried, Vontobel, VW, WEF, World Beer & Drinks Forum, Zumtobel, Zurich Insurance Group

Kontakt

Ingrid Schmid, Assistant to the CEO
GDI Gottlieb Duttweiler Institute
Langhaldenstrasse 21
CH-8803 Rüschlikon/Zürich
Schweiz

Tel.: +41 44 724 62 01
E-Mail: ingrid.schmid@gdi.ch